

Liebe  
Grazerinnen  
und Grazer,  
sehr geehrte  
Damen und  
Herren!



Zur Weihnachtszeit aktueller denn je!

Den zu den im Schnitt schon 70 angezeigte Straftaten im Grazer Stadtgebiet pro Tag, kommen beim Weihnachts-Shopping noch unzählige Taschen- und Ladendiebstähle. Diese Fakten sprechen eine deutliche Sprache und zeigen: Es herrscht Handlungsbedarf! Der Kampf gegen die explodierende Kriminalität und die alarmierenden Zunahme von Eigentumsdelikten, Autodiebstählen, Überfällen sowie Haus- und Wohnungseinbrüchen kann nicht mit geschönten Kriminalstatistiken gewonnen werden. Insbesondere gegen Drogenkriminalität und organisierte Kriminalität, Kriminal-Tourismus und organisierte Bettelei und Menschenhandel muss verstärkt vorgegangen werden. Die Beamtinnen und Beamten der Grazer Polizei leisten im Kampf gegen die Kriminalität hervorragende Arbeit, die Sicherheit der Stadt leidet aber unter dem massiven Personalmangel der Grazer Exekutivkräfte. Unter dem Druck der damals bevorstehenden Gemeinderatswahl in Graz schloss Bürgermeister Nagl mit dem damaligen Innenminister Günther Platter eine Sicherheitspartnerschaft für Graz. Inhalt dieses Vertrages war die Aufstockung der Grazer Exekutive. Die Grazer Exekutive leidet nach wie vor unter akutem Personalmangel. Ein weiteres Wahlversprechen von Bürgermeister Nagl, das nicht umgesetzt wurde. Die Sicherheitssituation und das berechtigte Unsicherheitsgefühl der Grazerinnen und Grazer verlangen sofortige Maßnahmen. Die Aufstockung der Grazer Exekutivkräfte ist daher ein sicherheitspolitisches Gebot der Stunde. Ein weiterer Schritt soll auch die Rückführung der nach Wien dienstversetzten aber in Graz sozial und familiär beheimateten Polizistinnen und Polizisten auf freiwilliger Basis sein. Es gibt unzählige Fälle wo in Graz familiär gebundene Exekutivkräfte seit Jahren nach Wien pendeln müssen und seit ebenso langer Zeit um ihre Versetzung in ihr Heimatbundesland ansuchen.

Ich darf Ihnen Liebe Grazerinnen und Grazer, trotz dieser ernsten Zahlen und Fakten

Ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen.  
Ihr Gerald Grosz  
Abgeordneter zum Nationalrat  
Landesobmann BZÖ-Steiermark

**MITTEN IM 4ten**  
LEND - LEBT

# Weihnachtsmann auf der Überholspur?



Steht unser traditionelles  
**CHRISTKIND** vor dem Aus?

Werbung, Marketing und Globalisierung setzt  
unserem geliebten österr. Christkind ganz  
schön zu! Wir wollen dich nicht . . . . Bericht Seite 3



mit diesem  
Gutschein

\* -20%

Öffnungszeiten  
Mo-Fr  
8.30-12.00  
14.00-17.00

www.schneiderei-luxor.com

**LUXOR**

Änderungs.-Schneiderei  
Keplerstr.40 - 8020 Graz  
Tel: 0316 714404

\*) Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten sie -20% auf Änderungen!  
Nicht mit anderen Gutscheinen oder Aktionen kombinierbar. Gültig bis: 31.01.2009

EGGENBERGER GÜRTEL 29 - 8020 GRAZ

www.marios-hausmannskost.at

**Gasthaus**

**„Zum guten Eck“**

Geöffnet 8.00 Uhr - 22.00 Uhr Warme Küche 11.00 Uhr - 21.00 Uhr  
Tel. 0660 4680632 Email: info@marios-hausmannskost.at  
Gäste-Parkplätze vorhanden

## Leser-Briefe

leserbrief@bzoe-lend.at

### Dazu gehören zwei!

Wenn die Opposition jetzt so effektiv „Haft für Manager“ fordert, dann sollten diese Moralapostel das Problem auch mal von der anderen Seite anschauen. Zum Abschluss von Dienstverträgen gehören schliesslich mindestens zwei. Was ist mit der Haft(ung) der Geber? Wer hat diesen nimmersatten Managern (das dem Volkvermögen) das zugestanden, was sie so unverschämt verlangt haben? Es waren in den meisten Fällen Politiker, die sich dann über das Freiaufregen, was sie selbst ermöglicht haben.

**Veronika Sammer Graz**



0676 9195 180

pachernigg@bzoe-lend.at

Ich wünsche Ihnen  
Frohe Weihnachten,  
Viel Glück und Gesundheit  
für das Jahr 2009!  
Mario Pachernigg  
BZÖ-Bezirksobmann Lend  
Gastronomiesprecher  
Wirt des Gasthauses "ZUM GUTEN ECK"

### Gedicht von einem Verkehrssünder.

Mit Interesse habe ich Ihr Schreiben gelesen und streite nicht ab, ich bin es gewesen. Wie's kam liebe Leut', ich sag's Euch genau, in Liezen war ich ein paar Tage, bei einer reizenden Frau. Und hab dann, sonst hätt' ich etwas versäumt, von den schönen Tagen geträumt. Plötzlich ging es bergab, ich war ganz verwundert, ich wurde immer schneller und oben

stand 'Hundert'. Und plötzlich glaubte ich - es klingt wie ein Witz -, es kommt ein Gewitter, denn ich sah einen Blitz. Nach Ihrem Schreiben ist mir nun klar, dass es kein Gewitter, sondern eure Kontrolle war. Mit einem Wort, ich bekenne mich schuldig. 21Kmh zu schnell, ich sehe es ein, es war ein Verbrechen. Bitte um Freispruch ich, sag ganz formal, ein Mann der glücklich ist, ist nicht normal.

### Wenn sich Wirtschaftstreibende und Bürger gegen die Politik stellen!

### Busspur in der Keplerstraße ist vom Tisch!!

### Alle haben zusammen geholfen!

Die Busspur zwischen Keplerstraße und Lendplatz kommt nicht!

10 Unternehmen atmen auf, gemeinsam haben sie es verhindert das ihnen ihre Existenz genommen wird!

Ca. 1000 Unterschriften wurden gesammelt, sogar eine Straßensperre wurde in Erwägung gezogen, um sich Gehör zu verschaffen!

Der enorme Druck der auf die Stadtregierung ausgeübt wurde, hat dieses Projekt zum Kippen gebracht! Durch Initiative der Wirtschaftskammer Steiermark und der BZÖ-Gemeinderäte wurden die Anliegen der Unternehmer auch bis ins Bürgermeisteramt getragen! Das gibt Hoffnung für die Zukunft, das nicht alles über unsere Köpfe hinweg entschieden werden kann. Wenn sich eine Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern zusammenschließt um sich für oder gegen eine Sache einsetzt, kann man auch in Österreich noch etwas bewirken. Gemeinsam sind wir mehr, gemeinsam sind wir stark!



## Maroni Stand Jakominiplatz

Täglich von  
8.00 Uhr - 20.00 Uhr  
geöffnet.

Von 15. September  
bis Ende Februar!  
1/4 Maroni € 2,-



## Hallo Christkind, wir wollen dich nicht verlieren!!

*Es war einmal.....*

### Heiliger Abend,

voller Hoffnung und Sehnsucht, nicht die Geschenke oder der Christbaum waren das Wichtigste. Nein, sondern es dieses mal zu schaffen, sich nicht von den vielen Päckchen unter dem voll erleuchteten Weihnachtsbaum ablenken zu lassen.

Ja, an diesem Abend werden wir es endlich erblicken, vielleicht auch nur seine Flügel oder einen Schatten!

Es ist so weit, die Glocke erklingt und wir stürmen hinein, hinüber zum Fenster, wo ist es nun?... das Christkind!

Und wo ist es heute?... unser Christkind!

Der Weihnachtsmann ist auf der Überholspur, als er das erste Mal in unserer Gegend aufgetaucht ist, war er noch mit Kutsche und Renttieren unterwegs, jetzt hat er schon einen eigenen, nein eine ganze Flotte von roten vollbeleuchteten großen Trucks natürlich im Amy-Look und umfangreichem Showprogramm!

Zum Glück hat die Werbe und Vermarktungsindustrie unserer geliebten Christkindelmärkte noch nicht zum Weihnachtsmann-Trucker-Festival mit Hot Dogs und heißer Cola umgestaltet!

**Halt!! Genug!! Es liegt an uns!**

Das unser kleines Christkind, das Ruhe und Besinnlichkeit bringt, das die Familie in den Vordergrund stellt und mit kleinen Geschenken große Freude beschert, gegen diese Übermacht bestehen kann!

Wir hoffen auf eine Trendumkehr, damit das Christkind in unserer Gesellschaft wieder den Stellenwert erlangt, welcher ihm zu steht!

ADVENT-MARKT in LEND

**LEND-ADVENT AM  
MARIAHILFERPLATZ**

21.11. - 23.12.2008

**Mo-Fr, So**  
**17.00 - 22.00**  
**Samstag**  
**15.00 - 22.00**

**Mehr Info**  
**www.bzoe-lend.at**

**KIM 4ten**  
LEND - LEBT

**Kunst-Kultur-Kulinarium**  
tip@bzoe-lend.at